

## Stoosbahn wechselt Fahrplan

**Stoos** Die Stoosbahnen AG passt den Fahrplan der beiden Zubringerbahnen im Schlattli und in Morschach dem neuen Fahrplan der Auto AG Schwyz an. So schreibt es die Stoosbahnen AG in einer Medienmitteilung.

Ab dem 9. Juni fährt die Luftseilbahn Morschach-Stoos deshalb neu auf die Stunde genau und alle halben Stunden. Die Abendfahrten am Freitag und am Samstag werden das ganze Jahr angeboten.

Die Strecke Richtung Muotathal wird die Auto AG halbstündlich abdecken. Die Fahrzeiten der Standseilbahn bleiben wie gewohnt zur zehnten und 40. Minute. Neu ist die erste Fahrt um 7.10 Uhr, also fünf Minuten später als bisher. Auch bei der Standseilbahn werden die Abendfahrten das ganze Jahr angeboten.

Der Fahrplanwechsel ist aufgrund des Ausbaus der Zugstrecke zwischen Goldau und Zug notwendig und bringt zum Teil massive Veränderungen (der «Bote» berichtete). (sb)

## NACHRICHTEN

### Erneute Auflage Wegverzeichnis

**Einsiedeln** Vom 7. Juni bis 8. Juli liegt eine Änderung des Verzeichnisses der öffentlichen Wege mit privater Unterhaltungspflicht öffentlich auf. Wegen einer fehlerhaften Angabe in der letzten Amtsblattausgabe wird die Publikation nochmals veröffentlicht. Es gelten die neuen Auflagetermine und Fristen. (see)

### Sanierung Tramweg

**Arth** Die Gemeinde Arth will den Tramweg im Bereich Tramweg 35 auf rund 70 Metern sanieren. Die Kosten belaufen sich auf rund 150 000 Franken. Es werden der Deckbelag erneuert, eine Stützmauer gebaut sowie Arbeiten an der Kanalisation und Entwässerung vorgenommen. (see)

# Gemeinsam zu Besuch bei St. Anna

**Steinerberg** Gläubige aus den vier Pfarreien Steinen, Steinerberg, Sattel und Rothenthurm kamen in der Steinerberger Kirche zu einem Wallfahrtsgottesdienst zusammen und knüpften an eine alte Tradition an.

**Pirmin Moser**

Dieses Anknüpfen fand im Rahmen der «750 Jahre Eigen»-Feierlichkeiten statt.

St. Anna Steinerberg war früher Ziel von Bittgängern aus allen vier Pfarreien des «Steiner Viertels». Nun traf man sich im Rahmen der traditionellen Juni-Abendmesse der Frauengemeinschaft Steinen hier zu einem Wallfahrtsgottesdienst. Nach dem durch die Pfarrherren Rudolf Nussbaumer, Steinen, und Erich Camenzind, Rothenthurm, zelebrierten Gottesdienst trafen sich die Wallfahrerinnen und Wallfahrer aus den vier Pfarreien auf der Terrasse des St. Annaheimes zum Apéro und Austausch, was ja eines der Ziele der «750 Jahre Eigen»-Anlässe ist. So fand ein besinnlicher Anlass an einem schönen Sommerabend ein stimmungsvolles Ende.



Gläubige aus den vier Pfarreien Steinen, Steinerberg, Sattel und Rothenthurm trafen sich zu einer Wallfahrt in der Steinerberger Wallfahrtskirche St. Anna. Bilder: Pirmin Moser



Eine Figur des hl. Sebastians («Schützenbaschi») findet sich in vielen Innerschwyz-er Kirchenschatzen.

## Auch arme Gemeinden haben einen Kirchenschatz

**Sattel** Der dritte Vortrag im Rahmen des Jubiläums «750 Jahre Eigen» widmet sich dem Thema Kirchenschatz. Was gehört eigentlich zu einem Kirchenschatz? Worin liegt der Wert begründet? Woher haben die bis vor wenigen Jahrzehnten eher armen Gemeinden Steinen, Sattel, Steinerberg und Rothenthurm ihre Schätze? Und wie geht man heute damit um?

Im Vortrag vom kommenden Donnerstag wird Dr. phil. Michael Tomaschett diesen Fragen nachgehen und exemplarisch am Kirchenschatz Sattel dazu

die Antworten liefern. Es werden auch Exponate aus dem Kirchenschatz ausgestellt werden.

Referent Michael Tomaschett verfasst zurzeit die neue Ausgabe der «Schwyzer Kunstdenkmäler». Ab 2020 wird er sich im Rahmen dieser Arbeit dann auch mit den Kunstdenkmälern der Gemeinden Steinen, Steinerberg, Sattel und Rothenthurm beschäftigen.

Der Vortrag findet im Singsaal Eggeli, Sattel, statt und beginnt um 20 Uhr. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen unter [www.750jahreeigen.ch](http://www.750jahreeigen.ch). (pm)



Kelche und weitere Kultusgegenstände sind sehr wertvoll.

WIR NEHMEN ABSCHIED

Wir nehmen Abschied von

## Agnes Suter-Steiner

23. Januar 1924 – 5. Juni 2019  
Alterswohnheim Brunnen

Eine starke Frau hat die irdische Welt verlassen. Viele Lichter hat sie mit ihrer Geselligkeit angefacht.

Freudig und dankbar nehmen wir Abschied von unserem herzlichen Grosi, unserer lieben Schwester, vom Urgrosi, Schwiegermami, Gotti und Tanti.

Dani, Karin, Eveline, Rouven und Rahel  
Franz, Leny, Marie-Theres, Robert, Agi und Rita  
Kimon, Loris, Jana, Leonie, Jasmin und Marvin  
Ruth  
Röbi  
Nichten, Neffen und Verwandte

Die Urne befindet sich ab Dienstagnachmittag, 11. Juni 2019, in der Friedhofskapelle Ingenbohl.

Fürbittgebet: Mittwoch, 12. Juni 2019, 19.00 Uhr, Alterswohnheim Brunnen

Urnenbeisetzung: Donnerstag, 13. Juni 2019, 9.30 Uhr, Friedhof Ingenbohl-Brunnen  
anschliessend Gottesdienst in der Pfarrkirche Ingenbohl

Für allfällige Spenden unterstütze man Alzheimer Uri/Schwyz, Riedmattweg 9, 8840 Trachslau, IBAN CH 0900 0000 8556 8455 9, PC-Konto 85-568455-9, Vermerk: Agnes Suter-Steiner.

Traueradresse: Rahel Wipfli, Rubiswilstrasse 13, 6438 Ibach

Gilt als Leidzirkular.

Bestimmt bist Du mit Freuden empfangen worden – dankbar von uns losgelassen, wo Du für immer in unseren Herzen bist. In vielfacher Weise sei gesegnet für all Deine wertvollen Dienste.



## Todesanzeigen im «Boten der Urschweiz»

### Persönliche Beratung

Wir beraten Sie von Montag bis Freitag gerne telefonisch (041 819 08 08) oder persönlich am Inserateschalter im «Bote»-Gebäude an der Schmiedgasse 7 in Schwyz.

### Online aufgeben

Auf [www.bote.ch](http://www.bote.ch) finden Sie unter «Trauer» ein Formular sowie zahlreiche Mustervorlagen. Das gibt Ihnen die Möglichkeit, eine Todesanzeige unkompliziert und in aller Ruhe zu erstellen und aufzugeben. Sie können eine selbst gestaltete Todesanzeige auch per E-Mail an die Adresse [inserate@bote.ch](mailto:inserate@bote.ch) senden.

### Wochenende

Wir empfehlen Ihnen, am Wochenende die Todesanzeige per Onlineformular einzureichen oder an die E-Mail-Adresse [redaktion@bote.ch](mailto:redaktion@bote.ch) zu senden. Eine umfassende Beratung ist am Wochenende und an Feiertagen leider nicht möglich.

### Annahmeschluss

Jeweils am Vortag der Erscheinung um 15.00 Uhr und am Sonntag um 12.00 Uhr.

**Bote** 

**Bote der Urschweiz AG**

Schmiedgasse 7, 6430 Schwyz, Telefon 041 819 08 08, [inserate@bote.ch](mailto:inserate@bote.ch)